

Sternberg-Grundschule hat WLAN in jedem Klassenzimmer

FRITZ! digitalisiert den Unterricht

Alle Schulen stehen vor großen bildungspolitischen Herausforderungen. Im Brennpunkt steht die Digitalisierung der Schulen und des Unterrichts. Die Sternberg-Grundschule im Herzen Berlins hat einen gleichermaßen einfachen wie effektiven Weg gefunden, einen großen Schritt in die Digitalisierung des Unterrichts zu gehen.



Alina Fröhlich und Steffen Piech bei der Installation der neuen FRITZ!Repeater

Die Berliner Sternberg-Grundschule feiert im Jahr 2022 ihr 125-jähriges Bestehen. Für die 277 Schülerinnen und Schüler sowie das Lehrerkollegium gibt es jedoch schon jetzt einen Anlass zu Feiern. Denn mit erstaunlich wenig Aufwand wurde in allen Klassenzimmern ein schnelles und stabiles Internet installiert, was sich kinderleicht verwalten lässt und auch das Schulbudget nicht belastet.

WLAN in jedem Winkel dank FRITZ!Box und FRITZ!Repeater

Digitales Lernen ist nicht nur äußerst effektiv, sondern bereitet Kinder auch auf das Leben außerhalb der Schule vor. Grundvoraussetzung für ein digitales Klassenzimmer ist ein schneller und zuverlässiger Zugriff auf das Internet. Im mehrstöckigen Altbau der Sternberg-Grundschule war dies bislang nicht überall gegeben. Letztlich

„Der Unterricht mit digitalen Hilfsmitteln erleichtert den Kindern das Lernen und gibt uns die Möglichkeit, individueller auf die Schüler einzugehen. Ohne Internet kann ich mir keinen Unterricht mehr vorstellen.“

Alina Fröhlich, Klassenlehrerin
und FRITZ!-Fan an der Sternberg-Schule



Das Projekt

Kunde:

Sternberg-Grundschule, Berlin

Partner:

Grabbe IT UG
(haftungsbeschränkt)
Volker Grabbe
Tiefe Straße 43
31675 Bückeburg

aetka Partnership
Steffen Piech
Lankwitzer Str. 8
12209 Berlin

FRITZ!-Produkte:

- 1 x FRITZ!Box 7530
- 6 x FRITZ!Repeater 3000

wurde die Herausforderung allerdings schneller und einfacher gemeistert, als man sich erhofft hatte. In nur einer Stunde war mit Hilfe einer FRITZ!Box 7530 sowie sechs FRITZ!Repeater 3000 das gesamte Schulgebäude mit schnellem, stabilem und nahtlosem WLAN versorgt. Eine von Grabbe IT speziell für den FRITZ!Repeater 3000 entwickelte Wand- und Deckenhalterung ermöglicht die optimale Positionierung der Repeater und dient darüber hinaus auch als effektiver Diebstahlschutz in Bereichen, die öffentlich zugänglich sind.

Attraktiver Unterricht mit digitalen Hilfsmitteln

Je jünger Kinder sind, desto leichter lassen sie sich ablenken. Richtig umgesetzt, kann digitaler Unterricht dabei helfen, dass Grundschulkindern tatsächlich ihre volle Aufmerksamkeit dem Lernstoff widmen. Das ist besonders wichtig für Jahrgangsübergreifendes Lernen (JüL), wo die Erst- und Zweitklässler gemeinsam unterrichtet werden. „Wir können jetzt endlich im Unterricht Videos einbinden wie den Zebra-Rap in meiner JüL-Klasse, was beim Lesen und Schreibenlernen hilft“, sagt Alina Fröhlich, Klassenlehrerin an der Sternberg-Grundschule. „Das hat für die Kinder dann gleich einen ganz anderen Aufforderungscharakter. Zudem hat meine Klasse in der kurzen Zeit schon gelernt, dass ein Tablet oder Handy nicht nur zum Spielen da ist, sondern dass man damit durchaus arbeiten kann“, freut sich Alina Fröhlich über den doppelten Lerneffekt.

Über die Sternberg-Grundschule:

Die Sternberg-Grundschule liegt nur fünf Minuten vom Rathaus Schöneberg entfernt in einer verkehrsberuhigten Zone am Rudolph-Wilde-Park. Rund 270 Schüler in 13 Klassen lernen an der Halbtagsgrundschule – in der Schulanfangsphase in jahrgangsübergreifenden Lerngruppen. 2022 feiert die traditionsreiche Schule bereits ihr 125-jähriges Bestehen.

sternberg-grundschule.de



Auch die Lehrkräfte profitieren von den vernetzten Klassenzimmern

„Seitdem das WLAN läuft, zeigen mehr und mehr Kolleginnen und Kollegen Interesse an der Nutzung der digitalen Systeme. Es ist einfach nur toll“, schwärmt Alina Fröhlich. So habe ihr beispielsweise eine Kollegin berichtet, dass sie am Vortag vier Stunden

Unterrichtsvorbereitung gemacht habe. „Die viele Arbeit hat sie aber gar nicht als große Belastung empfunden, da sie alles am Computer erledigen konnte. Man kann jetzt richtig kreativ sein, da man viel mehr Möglichkeiten hat“, betont die Klassenlehrerin.

Die meisten Lehrkräfte an der Sternberg-Grundschule nutzen für die Unterrichtsvorbereitung Evernote, OneNote bzw. Padlet und können diese Vorbereitungen dann via Tablet, Laptop oder Smartphone im Unterricht abrufen. „Ich nutze OneNote und die Plattform Padlet“, sagt Alina Fröhlich. „Jedoch ist man bei einer Cloud-Lösung leider immer auf eine Internetverbindung angewiesen. Das stellt nun allerdings kein Problem mehr dar.“

Dank FRITZ! bestens aufgestellt für die Zukunft

Die Schule verfügt über einen kompletten PC-Raum mit Smartboard. Dort können die Kinder recherchieren, den PC-Führerschein erwerben und lernen, wie man ein PowerPoint-Referat vorbereitet. Die Jül-Klassen können dort zudem mit viel Spaß ihre Rechenfähigkeiten trainieren. Auf jeder Etage befindet sich ein mobiles Smartboard für Unterrichtseinheiten. Im Schuljahr 2020/21 hat das digitale Lernen einen noch höheren Stellenwert eingenommen. Auch für das Lernen zu Hause wurden und werden über Padlet verschiedene Möglichkeiten entwickelt.

Zurzeit verfügen die Lehrkräfte der Schule über 5 iPads, 2 Tablets und mehrere Handys für den Unterricht. Zusätzlich wurden nun Leinwände in allen 13 Klassenzimmern angebracht, sodass überall ein Beamer eingesetzt werden kann. „Jetzt sind wir startklar für den digitalen Unterricht“, verkündet Alina Fröhlich stolz. Wenn der Schule mal wieder Gelder zur Verfügung stehen, dann sollen diese für einen oder zwei weitere Tablet-Wagen für den Unterricht genutzt werden. Noch ist das Zukunftsmusik. Dank der FRITZ!Box und den FRITZ!Repeatern ist man allerdings auch dafür bereits heute perfekt vorbereitet.

Fazit

Digitales Lernen ist wichtiger denn je. Um das eigene Angebot erweitern und Lehrern wie Schülern beste Lern- bzw. Arbeitsbedingungen bieten zu können, war man in der Sternberg-Grundschule auf der Suche nach einer schnellen und stabilen WLAN-Lösung für die gesamte Schule. Dank der FRITZ!Box 7530 sowie sechs FRITZ!Repeater 3000 verfügt die Schule jetzt über ein lückenloses, verlässliches und dennoch kostengünstiges WLAN-Netz, das zukunftssicher ist.